

Ernst Böhmer las für die Feuerwehrjugend

Der weit über Voitsberg hinaus bekannte und beliebte Voitsberger Hausdichter Ernst Böhmer hatte für Freitag, 6. Dezember 2002, in das Dachbodentheater der Voitsberger Musikschule zu einer Adventlesung eingeladen.



Ernst Böhmer ist für seine Aufgeschlossenheit und karitative Einstellung gegenüber verschiedenen Vereinen usw. bekannt. Er stellt die durch diese Lesungen hereingekommenen Spenden in uneigennützig Weise den verschiedenen Vereinen zur Verfügung.

Die diesjährige Lesung aus seinen Werken stand unter dem Motto „Zeit und Frieden“. Diesmal waren die Einnahmen der Feuerwehrjugend der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Voitsberg gewidmet. Bereits im Jahre 1997 hatte er den Reinerlös seiner Lesung der FF Voitsberg als Beitragsleistung für die Einrichtung des neubezogenen Feuerwehrstützhauses in der Grazer Vorstadt gespendet.

Im bis auf den letzten Platz besetzten Saal des Dachbodentheaters begrüßte Bürgermeister Ernst Meixner die Zuhörer. Er betonte, dass dies bereits die 15. Lesung Ernst Böhmers sei, von welcher er den Reingewinn Voitsberger Vereinen zukommen ließe.

Ernst Böhmer bedankte sich für den zahlreichen Besuch und sprach einführende Worte für seine Lesung. Mit Dankesworten bedacht wurde Frau Manuele Vadlau für die geschmackvolle Bühnengestaltung. Ein weiterer Dank erging an die „Stubenmusi“ der Voitsberger Musikschule, welche durch eine einfühlsame Weise diese Lesung eröffnete und in weiterer Folge mit besinnlichen Weisen durch das Programm begleitete. In seiner bekannt feinfühlig und humorvollen Weise brachte Ernst Böhmer Auszüge aus seinen Dichtungen zu Gehör.

Bürgermeister Ernst Meixner kündigte sodann eine wohlverdiente 15-minütige Pause an. Er teilte mit, dass die Sparkasse Voitsberg eine Vitaminspritze in Form einer großen, randvoll gefüllten Kraxe mit gut schmeckenden Äpfeln für die Zuhörer gesponsert habe.

Nach der Pause übergaben Bürgermeister Ernst Meixner und Alfred Böhmer die Einnahme dieser Lesung in der Höhe von 681 Euro an die Wehrkommandanten HBI Alfred Jauk in Begleitung des Jugendbeauftragten OLM Gottfried Hohl sowie den anwesenden Jungfeuerwehrmännern. Bürgermeister Meixner sprach lobende Worte für die Jugendarbeit der Freiwilligen Stadtfeuerwehr Voitsberg und verwies auf die Wichtigkeit einer sinnvollen Jugendbeschäftigung.

HBI Alfred Jauk bedankte sich bei Ernst Böhmer für die Lesung zugunsten der Feuerwehrjugend und die Übergabe dieses großartigen Geldbetrages. Er richtete auch Dankesworte an den Bürgermeister und die Musikschule Voitsberg für die Beistellung des Dachboden-Theatersaales. Besonderer Dank erging an die Zuhörer für ihr Kommen und ihre Spendenfreudigkeit für die Feuerwehrjugend. Abschließend erklärte Jauk, dass diese Spende ausschließlich für die Jugendarbeit verwendet werde.

Im zweiten Teil dieser Lesung brachte Böhmer Gedichte aus der Gegenwart zu Gehör. Nicht endenwollender Beifall belohnte diese viel zu schnell vergangene Adventlesung. Die Zuhörer erklatschten einige Zugaben.

EABI Franz Gehr

13. Dezember 2002